

Festliche Übergabe der Eidg. Fachausweise Bautenschutz-Fachfrau / Bautenschutz-Fachmann



Auf dem Gruppenbild fehlen:

José Antonio DA SILVA LOPES, Paulo Inacio GONCALVES FERNANDES, Fabio MAZZA, Severin SCHNÜRIGER

Autorin: Regula Bachofner,
VBK, 5000 Aarau

16 Absolventen aus der ganzen Schweiz haben die diesjährige Berufsprüfung zum EIDGENÖSSISCHEN BAUTENSCHUTZ-FACHFRAU/BAUTENSCHUTZ-FACHMANN erfolgreich bestanden und durften ihren Fachausweis an der Abschlussfeier im Schloss Hallwyl entgegen nehmen.

Regula Bachofner, Geschäftsführerin des Schweizerischen Verbandes Bautenschutz • Kunststofftechnik am Bau (VBK), hiess die Diplomanden, sowie die Gäste herzlich Willkommen.

Regula Bachofner und Daniel Delacroix, Vorsitzender der Prüfungskommission zeigten sich erfreut, dass das Interesse an der beruflichen Weiterbildung in diesem Metier ständig steigt. Im vergangenen Lehrgang haben wiederum 22 Teilnehmer den mehrwöchigen

Lehrgang für Bautenschutz-Fachmann/Bautenschutz-Fachfrau absolviert.

Daniel Delacroix, Vorstandsmitglied, betonte, wie wichtig die ständige Weiterbildung sei. Mangelnde Fach und Materialkenntnisse führten oft zu unliebsamen Überraschungen und Mehrkosten. «Gut ausgebildete Fachleute sind das A und O unserer Wirtschaft», betonte er.

«Auch diesmal wurden an der Prüfung teils sehr gute Ergebnisse mit guten Notendurchschnitten erzielt», bemerkt Daniel Delacroix. «Die Anforderungen an angehende Bautenschutz-Fachleute sind hochgesteckt und der Erfolg muss hart erarbeitet werden», betonte er.

«Nun gelte es, das Gelernte in der täglichen Praxis unter Beweis zu stellen. Trotz des Preis- und Leistungsdrucks müsse es das Ziel der Fachleute sein, normgerechte Arbeit in einwandfreier Qualität abzuliefern.»

«Das Wissen über die richtigen Materialien und deren Nutzung werde immer schwieriger

und bei der Flut von neuen Baustoffen fehlen oft die Übersicht und die Erfahrung, wie sie sich in Kombination mit alten und modernen Substanzen verhalten. Umso wichtiger seien Unternehmen, die an gut ausgebildeten Fachleuten interessiert seien und die Weiterbildung förderten. Das bedinge aber auch MitarbeiterInnen, die bereit seien, sich entsprechend einzusetzen. «Lernen bedeutet, gegen den Strom zu rudern, damit man nicht zurückgetrieben wird». Wenn sich die Bau fachleute dies zu Herzen nehmen, ist Bauen fast so schön, wie «regieren», schloss der Präsident mit einem Schmunzeln.

Mit grossem Applaus überreichten die beiden Verantwortlichen der Berufsprüfung, Regula Bachofner und Daniel Delacroix den verdienten Fachleuten die Eidg. Fachausweise.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier mit fetzigen Melodien dem SWISS MADE pocket orchestra unter der Leitung von Peter Wespi. Bei einem genussvollem Apéro Riche wurde unterhaltsam weiter diskutiert und den Apéro und die Musik genossen.





Wir gratulieren unseren erfolgreichen Absolventen:

Name / Vorname	Firma
BÄRTSCH Christoph	Sika Services AG, 8048 Zürich
CARBALLIDO Ivan	SikaBau AG, 8952 Schlieren
DA SILVA LOPES José Antonio	Walo Bertschinger AG Ingenieurbau, 8953 Dietikon
GLAUSER Tarek	MBT BETON TECHNIK AG, 3042 Ortschwaben
GONCALVES FERNANDES Paulo Inacio	Walo Bertschinger AG Ingenieurbau, 8953 Dietikon
KÜNZI Ueli	Implenia Schweiz AG, 5000 Aarau
KURMANN Pia	IFF AG Niederbipp, 4704 Niederbipp
LANG Christoph	Implenia Schweiz AG, 6003 Luzern
MAZZA Fabio	Walo Bertschinger AG Ingenieurbau, 953 Dietikon
MUITER Robin	Marti AG Bauunternehmung, 8050 Zürich
MÜNGER Urs	Implenia Schweiz AG, 5000 Aarau
SCHNÜRIGER Severin	Bachmann AG, 6405 Immensee
SCHWAB Joël	Rascor Abdichtungen AG, 3312 Fraubrunnen
STEBLER Ramon	Anliker AG Bauunternehmung, 4613 Rickenbach
SYZ André	Specogna Bau AG, 8302 Kloten
WUNDERLI Daniel	MC-Bauchemie AG, 5606 Dintikon

Das Berufsbild

Arbeitsgebiet

Bautenschutz-Fachfrauen und Bautenschutz-Fachmänner sind Fachpersonen mit ausgewiesenen und umfassenden Kenntnissen in den Bereichen Schutz und Instandstellung von Bauwerken sowie Bauabdichtungen. Diese können sie beispielsweise in den folgenden Unternehmungen sowohl im Hoch- als auch im Tiefbau gezielt einsetzen:

- Bauunternehmungen
- Abdichtungsunternehmungen
- Bodenbeschichtungsunternehmen
- Spezialunternehmen
- Maler- und Gipser Unternehmungen

Wichtigste berufliche Handlungskompetenzen (Das Berufsbild ist in der Wegleitung zur Prüfungsordnung formuliert).

Bautenschutz-Fachfrauen und Bautenschutz-Fachmänner verfügen über folgende zentrale Handlungskompetenzen:

- Arbeitsvorbereitung (AVOR) und die Planung ausarbeiten
- Vorarbeiten und Abschlussarbeiten durchführen
- Betoninstandsetzungen ausführen
- Oberflächenschutz ausführen
- Mauerwerkinstandsetzung ausführen
- Bauabdichtungen ausführen
- Arbeitssicherheit, Umwelt, Normen und Qualitätssicherung sicherstellen
- Zusammenarbeit und Selbstmanagement fördern
- Personal führen



Die Bestklassierten: (von links im Bild)
Joël SCHWAB, Pia KURMANN, Christoph BÄRTSCH

Auskünfte und weitere Informationen zum Lehrgang und zur Berufsprüfung Bautenschutz-Fachfrau / Bautenschutz-Fachmann mit Eidg. Fachausweis erhalten Sie:

Schweizerischen Verband Bautenschutz
• Kunststofftechnik am Bau

Regula Bachofner
Industriestrasse 1/GAIS Center
5000 Aarau
T +41 (0)62 823 82 24
F +41 (0)62 823 82 21
bachofner@vbk-schweiz.ch
info@vbk-schweiz.ch
www.vbk-schweiz.ch